



Anna Gräfin Lazanzy gibt in ihrem, sowie im Namen ihrer Schwiegermutter Johanna Gräfin Lazanzy Nachricht von dem sie betäubenden Ableben ihres innigstgeliebten, unvergesslichen Gatten, resp. Sohnes, des hochgeborenen Herrn

Anton Graf Lazanzy von Bukowa

welcher Mittwoch den 8. Juli 1885, um 12 Uhr Nachts, nach längerem schmerzvollen Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente im 37. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des uns theueren Verbliebenen wird Samstag den 11. d. M., präcise 3 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: V. Bezirk, Wehrgasse Nr. 6, in die Pfarrkirche zu St. Josef in Margarethen überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann nach nochmaliger Einsegnung auf dem Hütteldorfer Orts-Friedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Drei heilige Seelenmessen werden Dienstag den 14. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 9. Juli 1885.